



EURODUR BT 60

2-K PU-Verlaufsbeschichtung für Balkone

Produktbeschreibung EURODUR BT 60 ist eine lösemittelfreie, pigmentierte, hoch UV- beständige und elastische 2-K Verlaufsbeschichtung auf Polyurethanflüssigharzbasis mit glänzender Oberfläche.

Anwendungsbereich

- Einsatz im Außenbereich und Innenbereich
- als Beschichtung von Balkonen und Laubengängen

Produkteigenschaften

- statisch rissüberbrückend
- hohe UV- und Farbtonbeständigkeit
- witterungsbeständig

Farben ca. RAL 7032, weitere Farben auf Anfrage

Untergrundvorbereitung

Die Untergrundtemperatur muss im Bereich von +10 °C bis +35 °C sowie die Temperatur der Haftflächen mindestens 3 °C über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

EURODUR BT 60 wird auf eine grundierte und mit Quarzsand abgestreute Fläche aufgetragen. Die zu beschichtenden Flächen müssen fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichresten o.Ä. Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen, Hoch- oder Höchstdruckwasserstrahlen, Fräsen oder oberflächenabtragendes Schleifen (inkl. der jeweils notwendigen Nachbehandlung) ist nur dann erforderlich, wenn erhebliche Verschmutzungen auf der Grundierung vorhanden sind oder die Überarbeitbarkeitszeiten überschritten wurden.

Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreißfestigkeit des Untergrundes mindestens 1,5 N/mm² betragen. Die zu beschichtende Fläche muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit in mehrfacher Hinsicht gesichert werden:

1. Dampfsperre bei frei bewitterten Deckenkonstruktionen mit



darunter liegenden geschlossenen, beheizten und unbeheizten Räumen (z. B. Kellerräume mit terrassenförmigem Vorbau, Hofkellerdecken).

2. Bisher frei bewitterte Estrichschichten auf Abdichtungsschichten gegen Sickerwasser müssen auf Grund von latenten Wasseransammlungen unmittelbar über den Abdichtungsschichten mindestens zweimal mit einer Grundierung bzw. Grundierspachtelung vorab abgesperrt werden, um so das Risiko von osmotischen Blasenbildungen in der Deckschicht zu minimieren.

Verarbeitung

EURODUR BT 60 wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Komponente A und Komponente B geliefert. Um Absetzungen zu vermeiden, empfehlen wir vor der Verarbeitung die A Komponente separat aufzurühren. Komponente B vollständig zur Komponente A geben. Beide Komponenten mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min gründlich mischen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen, schlierenfreien Zustand, mind. jedoch 3 Minuten, durchgeführt werden. Material nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten. Nach dem Mischen in einen zweiten, sauberen Behälter umtopfen und erneut ca. 1 Minute mischen. Die Temperatur der beiden Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 15°C und 25 °C liegen.

Der Auftrag von **EURODUR BT 60** erfolgt mittels Glätter oder Zahnrakel auf den vorbereiteten und grundierten Untergrund. Zur Applikation an vertikalen Flächen (Aufkantungen und Stirnflächen) ist der Mischung ca. 1,5 % Faserstellmittel zuzugeben.

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung.

Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitungs- und Begehbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit.

Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die o. g. Zeiten entsprechend verkürzen.

Für die vollständige Aushärtung von **EURODUR BT 60** darf die



Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten. Außerdem ist das Material nach der Applikation ca. 12 Stunden (bei 23 °C) vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen. Innerhalb dieser Zeit kann Wassereinwirkung an der Oberfläche zur Aufschäumung des Belages führen.

Reinigung	Die Werkzeuge können mit EUROLASTIC Reiniger G von frischem Material gereinigt werden. Ausreagiert können sie nur mechanisch gereinigt werden.
Verbrauch	ca. 2,5 kg/m ²
Verpackung	EURODUR BT 60 wird in 1 kg, 10 kg und 30 kg Gebinden geliefert.
Lagerung und Haltbarkeit	Unter kühlen und trockenen Lagerbedingungen aufbewahren (+10°C bis +25 °C). Die Haltbarkeit im ungeöffneten und unbeschädigten Originalbehälter beträgt unter diesen Bedingungen 12 Monate.
GISCODE	Deutschland: Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft: GISCODE PU 40
Prüfungen/ Zulassungen/Normen	- EU-Verordnung 2004/42 (Deco-Paint-Richtlinie) Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und beinhaltet weniger als der maximale VOC-Grenzwert (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt dieser obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der VOC-Gehalt von EURODUR BT 60 ist < 500 g/l (verarbeitbares Material).
Besondere Hinweise/Schutzmaßnahmen	EURODUR BT 60 ist nur in gut belüfteten Bereichen zu verarbeiten. Bei der Arbeit ist geeignete Schutzkleidung zu tragen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Restentleerte Gebinde können dem Kreislaufsystem KBS/Interseroh zurückgeführt werden. Die Hinweise im entsprechenden Sicherheitsdatenblatt sind strengstens zu beachten.



Technische Daten		
Technische Eigenschaften	Einheit	Wert
Materialbasis		Polyurethan
Dichte bei 20 °C	g/m ³	ca. 1,5
Mischungsverhältnis	Gew.-T.	100 : 22
Viskosität bei 23 °C	mPas	7000 - 9000
Verarbeitungszeit bei 23 °C/50% r.F.	min	60
Überarbeitbarkeit/Begebarkeit bei 23 °C	h	mind. 18
	d	max. 2
Durchgehärtet bei 23 °C/50% r.F.	d	7
Objekt- und Verarbeitungstemperaturen	°C	mind. 10
		max. 35
Max. zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	%	80
Nach Aushärtung*		
Shore-D-Härte	nach 28 Tagen	ca. 40
Rissüberbrückung (bei Schichtdicke 3 mm)	mm	0,2

*Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen.

Die Daten wurden bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt. Höhere Temperaturen und/oder höhere rel. Luftfeuchten können diese Zeiten verkürzen oder verlängern. Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis abweichen.

September 2015/Technische Änderungen und Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Jegliche Haftung aufgrund von Werbeunterlagen ist ausgeschlossen. Beratungen jeder Art, auch wegen etwaiger Schutzrechte Dritter, gelten nur als unverbindlicher Hinweis. Der Kunde ist für die Eignung der Waren zum jeweiligen Verwendungszweck allein verantwortlich. Alle Aufträge unterliegen den Geschäftsbedingungen des Verkäufers/Herstellers für den Verkauf bzw. die Herstellung von Waren. Nachdruck nicht gestattet.